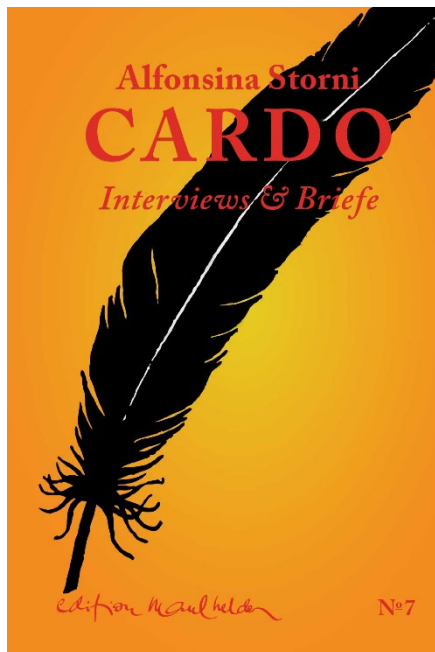


Alfonsina Storni: CARDO

Der dritte Band der Werkausgabe



Die Werkausgabe, übersetzt und herausgegeben von Hildegard E. Keller, ermöglicht einen neuen Blick auf das Werk der aus dem Tessin stammenden Argentinierin Alfonsina Storni (1892–1938).

Autobiografisches, Briefe, Interviews und Reportagen, Nachrufe, Erinnerungen von Weggefährtinnen

«Spätestens nach ein paar Seiten wird den Leserinnen und Lesern bewusst, ein großartiges Werk in den Händen zu halten.»
Denise Tonella

Alfonsina Storni schrieb ihr erstes Selbstporträt 1916. Damals war sie vierundzwanzig und schlug bereits ihren unverkennbar ironischen Ton an. Sie war die einzige Schriftstellerin in der literarischen Öffentlichkeit – und sollte es auch noch lange bleiben. Humor war lebensnotwendig, erkannte Storni. Sie setzte ihn auch oft in Interviews, Reportagen und Homestorys ein. Immer wieder wurde sie in Zeitungen und Zeitschriften porträtiert.

Diese Interviews und Reportagen sind neben autobiografischen Essays und Briefen wichtige Quellen für Stornis Selbstverständnis als berufstätige Frau und Künstlerin. Nachrufe und Erinnerungen von Freundinnen und Freunden vervollständigen diesen Band mit Zeugnissen, von denen fast alle erstmals auf Deutsch zugänglich gemacht werden. Manche Texte sind zum ersten Mal veröffentlicht, sind also auch noch nie im spanischen Original erschienen.

CARDO ist der dritte Band der Werkausgabe, übersetzt und herausgegeben von Hildegard E. Keller. Sie ermöglicht einen neuen Blick auf das Werk der aus dem Tessin stammenden Argentinierin. Hildegard Keller ist überzeugt: «Nur Lesen kann einen neuen Zugang zu Alfonsina Storni schaffen.»

Alfonsina Storni: Cardo. Interviews & Briefe. Herausgegeben, übersetzt und mit einem Nachwort von Hildegard E. Keller. Mit Geleitwort von Denise Tonella. 12×17,5 cm, gebunden, zweifarbigem Druck, mit Lesebändchen, 304 Seiten. 31,80 CHF, 29,— € (D), 29,80 € (A) ISBN: 978-3-907248-07-2.

www.editionmaulhelden.com